

## Pressemitteilung

### Enttäuschung im Stadtentwicklungsausschuss: Standort für Hauptfeuerwache in der Parkstadt abgelehnt

**Pinneberg, 11. Mai 2023 - Der Stadtentwicklungsausschuss hat am Dienstag über den Standort der dringend benötigten neuen Hauptfeuerwache im Süden der Stadt entschieden. Mit Bedauern teilt die Fraktion Bunttes Pinneberg mit, dass die anderen Fraktionen einem zielführenden Antrag nicht zugestimmt haben.**

#### Keine ausreichende Würdigung des Feuerwehrbedarfsplans

Seit langem wird nach einem geeigneten Standort gesucht, und die aktuellen Entwicklungen bieten endlich die Chance auf eine Entscheidung. Die Fraktion "Bunttes Pinneberg - ursprünglich Grüne & Unabhängige" hat erneut den Vorschlag eingebracht, die Wache auf einem Grundstück am östlichen Rand des Gewerbegebiets der Parkstadt Eggerstedt zu errichten. Dieser Standort wurde bereits in der ersten Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans als Favorit identifiziert und bietet ausreichend Platz für eine Hauptwache oder eine kleinere zweite Feuerwache. Karsten Kreissler, bürgerliches Ausschussmitglied der Fraktion Bunttes Pinneberg, äußerte seine Enttäuschung: "Wir hatten gehofft, dass die anderen Fraktionen die Ergebnisse des Feuerwehrbedarfsplans nun endlich ernst nehmen und diese Hängepartie beenden würden." Die alternativen Standorte des Feuerwehrbedarfsplans haben sich mittlerweile als unpraktikabel oder politisch nicht durchsetzbar erwiesen. Darüber hinaus ist das vorgeschlagene Gelände das einzige stadteigene Grundstück, das genügend Platz bietet und durch den B-Plan 115 ein reales Baurecht besitzt.

#### Bau der Hauptfeuerwache in Pinneberg verzögert sich weiter

Die Fraktion "Bunttes Pinneberg" bedauert zutiefst, dass die Entscheidung gegen die berechtigten Interessen der Freiwilligen Feuerwehr Pinnebergs sowie gegen die Sicherheit und das Wohl der Bürgerinnen und Bürger von Pinneberg getroffen wurde. Durch diese Entscheidung und den damit verbundenen Neustart der Standortsuche wird der Bau der neuen Feuerwache im Süden Pinnebergs weiter verzögert. Trotz dieser Ablehnung hoffen die Mitglieder der Fraktion darauf, dass die anderen Fraktionen beim möglichen Verkauf dieses Grundstücks an einen Investor ein Umdenken zeigen. Solange die Standortfrage für die Feuerwehr nicht geklärt ist, sollte dieses Grundstück unbedingt als Alternativplan im Eigentum der Stadt verbleiben.

## **Über die Fraktion Buntes Pinneberg – ursprünglich Grüne & Unabhängige**

Grüne & Unabhängige prägen seit Mai 2008 erfolgreich die Kommunalpolitik in Pinneberg. Die Fraktion Buntes Pinneberg steht in der Tradition von Grünen & Unabhängigen und engagiert sich dafür, dass politische Entscheidungen transparent und verständlich sind, dass die Stimmen der Bürgerinnen und Bürger gehört werden und dass ihre Anliegen im politischen Entscheidungsprozess eine zentrale Rolle spielen. Unser Ziel ist die sozial-, schul-, verkehrs- und umweltpolitisch nachhaltige Entwicklung Pinnebergs, sodass unsere Stadt für Jung und Alt noch lebens- und liebenswerter wird.

## **Fraktion Buntes Pinneberg – ursprünglich Grüne & Unabhängige**

eMail: [info@buntes-pinneberg.de](mailto:info@buntes-pinneberg.de)

Web: <http://www.buntes-pinneberg.de>

Instagram: [http://www.instagram.com/buntes\\_pinneberg](http://www.instagram.com/buntes_pinneberg)

Facebook: <http://www.facebook.com/buntes.pinneberg>

Pinneberg, den 11.05.2023